



Tageskalender

Bäder

Freibad Hohenhausen, Römerweg 4, Telefon 05264/7594, 6.30 bis 9 Uhr, 11 bis 19 Uhr geöffnet.

Familie

Krabbelkreis, Volkeninghaus, Habichtsbergerstraße 2a, Telefon 05264/65210, 9.30 Uhr bis Kindergartenalter.

Vereine und Verbände

AWO Kalldorf, Dorfgemeinschaftshaus Kalldorf, Am Mühlenteich 1, Telefon 05733/7398, 13 Uhr Ausflug nach Corvey, Treff zur Abfahrt Dorfgemeinschaftshaus Kalldorf.

AWO Langenholzhausen: 15 Uhr AWO-Treff, Begegnungsstätte am Osterkamp.

Kinder und Jugendliche

Kinderjazztanz, Dorfgemeinschaftshaus Lüdenhausen, Am Sportplatz 17, Telefon 05264/9345, 18 Uhr bis zwölf Jahre, 18.45 Uhr ab 13 Jahren.

Kinderstunde, Gemeindehaus Bentorf, Bentorfer Straße 24, Telefon 05264/8127, 15.30 bis 17 Uhr geöffnet.

Celebration Teens, Gemeindehaus Hohenhausen, Hohenhauser Straße 30, Telefon 05264/8640, 18.30 bis 19.30 Uhr geöffnet.

Theatergruppe, Gemeindehaus Hohenhausen, 19 bis 20 Uhr.

Jungschar, Gemeindehaus Kalldorf, Brunnenstraße 12, Telefon 05264/5848, 17.30 bis 19 Uhr geöffnet.

Jugendzentrum Hohenhausen, Hohle Straße 5, Telefon 05264/656062, 14 bis 20 Uhr geöffnet.

Jugendtreff, Langenholzhausen, 17 bis 20 Uhr ab 13 Jahren.

Jungschar, Volkeninghaus, Habichtsbergerstraße 2a, Telefon 05264/65210, 17.30 bis 19 Uhr.

KJK-Spielmobil: 15.30 bis 18.30 Uhr, Heidelbeck, Dorfgemeinschaftshaus.

Senioren

Kaffeetrinken, Seniorenresidenz Die Rose im Kalletal, 15 Uhr.

Kulturverein lädt Familien ein

Kalletal-Westorf (VZ). Eine Tagesfahrt für Familien führt am kommenden Sonntag, 23. August, der Kulturverein Westorf durch. Die Tagesfahrt führt nach Hodenhagen in den Serengeti-Park. Die Gruppe startet um 8 Uhr und wird um 18.30 Uhr zurück erwartet. Es gibt noch Restplätze. Minderjährige Kinder von Vereinsmitgliedern fahren umsonst mit. Nähe Informationen und Anmeldungen unter 0 52 64 / 71 25 oder 53 38.

Schützen marschieren

Kalletal-Lüdenhausen (VZ). Der Schützenverein Lüdenhausen hält am Samstag, 22. August, seinen diesjährigen Bataillons-Ausmarsch ab. Die Teilnehmer treffen sich um 15.30 Uhr am Lindenkrug in der Dorfmitte.

So erreichen Sie Ihre Zeitung

Lokalredaktion Kalletal
Lange Straße 121, 32602 Vlotho
Redaktion 0 57 33 / 91 22 21
Fax 0 57 33 / 91 22 25
kalletal@westfalen-blatt.de

www.vlothoer-zeitung.de



Zeigen das Motto »1000 und 1 Nacht« und freuen sich auf die Lipper Tage: Sponsoren und Organisatoren der Veranstaltung mit Landrat Friedel Heuwinkel (Dritter von rechts) und Schlangens Bürgermeister Ulrich Knorr (Achter von rechts). Foto: Uwe Hellberg

»Wir feiern 1000 und 1 Nacht«

Lipper Tage mit »Marquess« und »Madcon« – 200 Aussteller aus dem ganzen Kreis

■ Von Uwe Hellberg

Kreis Lippe (VZ). »Es wird groß, es wird bunt und es wird laut« So lautet das Versprechen der Veranstalter für die 11. Lipper Tage. Gastgeber ist am 5. und 6. September die Gemeinde Schlangen. Nun wurde das Programm offiziell vorgestellt.

Das Motto der Großveranstaltung lautet »1000 und 1 Nacht«. Denn: Schlangen feiert sein 1000-jähriges Bestehen – und eine Nacht gibt es zu diesem Jubiläum dazu, heißt es. Die Vorfreude bei den zahlreichen Sponsoren und dem Veranstaltungsmanagement des Kreises Lippe ist bereits deutlich zu spüren. »Die Lipper Tage strahlen nach innen und nach außen. Sie machen uns bekannter«, sagt Landrat Friedel Heuwinkel. Und Bürgermeister Ulrich Knorr erklärt: »Die Lipper Tage sind der Höhepunkt unseres Jubiläums.«

Los geht es eigentlich schon am Freitagabend, 4. September. Von 19 bis 2 Uhr heißt es auf dem Schulhof in Schlangen: »Housearrest«. Dabei heizen die DJs Larse (1Live), Laurin Schafhausen (Elektronika/Stereo Bielefeld) und Nana K. (CusCus Music Bielefeld) den Besuchern ein. Der Eintritt ist frei – aber erst ab 18 Jahren. Es werden Ausweiskontrollen durchgeführt.

An den beiden folgenden Tagen verteilt sich die Erlebniswelt in Schlangen auf drei Bühnen: am Rathaus, in der Parkstraße und auf

dem Schulhof. Dabei bieten die Veranstalter ein Programm für alle Altersgruppen. Los geht es bereits mittags. Vor dem Rathaus eröffnet am Samstag die Trommlergruppe Kadha Kidole die Darbietungen. Anschließend heißt es »Hier kommt die Maus«. Wer mag, kann sich mit der berühmten Figur aus dem WDR-Kinderfernsehen fotografieren lassen. Für Lacher sorgt Tim Becker, Comedy-Künstler und Bauchredner. Von 19 Uhr an lassen die »Stars of Motown« Hits von Stevie Wonder, Lionel Ritchie, Diana Ross und Michael Jackson wieder aufleben.

Stars live gibt es am Samstagabend von 19 Uhr an auf der Büh-



Captain Jack heizt mit Popmusik ein. Foto: Behrend/Rausch

ne auf dem Schulhof: Die norwegische Formation »Madcon« präsentiert ihre Hits. Sie hat mit »Freaky like me« und »One life« schon Riesenerfolge gefeiert. Ihr neuer Charthit heißt »Don't worry«. Außerdem in Schlangen dabei: »Marquess«. Ihr aktuelles Album »Favoritas« mit spanischen Melodien und eingängigen Popklängen hat schon wieder Goldstatus erreicht.

Eine Show, die Dieter Bohlen und Thomas Anders doubelt, zeigen am Samstag »Modern Talking Reloaded«. Am Sonntag will Captain Jack mit Pop der 90er Jahre begeistern. Tobi van Deisner, Europameister der Ballonkünstler, zeigt



Tobi van Deisner ist Europameister der Ballonkünstler.

in seiner Show unter anderem den »größten Luftballon aller Zeiten«. Darüber hinaus wirken viele lippische Künstler und Sportler mit: Heike Bailey, die KGW- und TGW-Gruppen des VfL Schlangen, die Spielmannszüge der Feuerwehr und des Schützenvereins Kohlstedt. Aber auch Volkstänzer aus Stezyca und junge Musiker aus Viitasaari sind dabei.

Mehr als 100 Aussteller sind in den Schlänger Straßen vertreten. Es sind viele lippische Kommunen mit eigenen Ständen vor Ort. Sie befinden sich in einer so genannten Tourismus-Meile. In einer Blaulicht-Meile stellen sich Polizei, Feuerwehr, Technisches Hilfswerk und andere vor. Auf der Schlänger Meile können Besucher die einheimischen Vereine kennenlernen. Kunsthandwerk können sie auf einer Kreativ-Meile bestaunen.

Die Organisatoren betonen, dass überaus sorgfältig ein Sicherheitskonzept für die Veranstaltung erstellt wurde. Gleiches gelte für die Verkehrsregelung. 200 Schilder werden aufgestellt, Parkplätze ausreichend ausgeschildert und von dort ein Shuttlebus eingesetzt.

Außerdem sollen die Besucher in Schlangen bestens verköstigt werden: Ein Catering, das so vielfältig wie nie zuvor sei, wird versprochen. Vom Fischbrötchen bis zum Flammkuchen gebe es Angebote. Zehn Essenswagen, sechs Getränkewagen und eine Cocktailbar sind geplant.

Das komplette Programm finden Interessierte im Internet.

@ www.land-des-hermann.de

Betrug funktioniert nicht

Opfer rufen die Polizei

Kalletal (VZ). Ein Betrugsversuch ist am Montag in Bavenhausen gescheitert. Nach Polizeiangaben meldete sich ein Mann telefonisch bei einer Familie und gab vor, diese hätte 49 000 Euro gewonnen. Um in den Genuss des »Gewinns« zu kommen, sollten die Angerufenen eine Bearbeitungsgebühr zahlen, die dann von einer Person in Begleitung eines angeblichen Notars nach vorheriger Terminabsprache persönlich entgegen genommen würde. Dabei würde dann auch der »Gewinn« ausgezahlt. Beiläufig sei bei dem Telefonat noch erwähnt worden, dass es sich um die Ausschüttung einer Lotterie eines namhaften deutschen Autoherstellers handele. Da die Angerufenen bei keinem derartigen Gewinnspiel oder einer solchen Lotterie mitgemacht hatten, legten sie auf und informierten die Polizei. Diese teilt nun mit, dass die Masche bereits bekannt sei und darauf abziele, den potentiellen Opfern Geld aus der Tasche zu ziehen. Und weiter: »Oftmals werden bei derartigen Gewinnversprechungen im Vorfeld hohe dreistellige oder vierstellige Bearbeitungsgebühren verlangt, die dann jemand abholt, natürlich ohne Gegenwert! Lassen Sie sich nicht auf solche Gespräche und Geschäftele ein und informieren Sie ihre Polizei«. Echte Gewinne, die auch eine zuvor aktive Teilnahme erfordern, würden von seriösen Institutionen auf andere Weise abgewickelt.

Parkendes Auto beschädigt

Kalletal-Hohenhausen (VZ). Auf dem Parkplatz der Sporthalle am Weinkamp in Hohenhausen ist am Montag ein schwarzer Opel Corsa am Heck beschädigt worden. Der Verursacher des Schadens hat sich nicht gemeldet. Der Wagen war dort in der Zeit von 16.50 Uhr bis 18.45 Uhr geparkt. Die Polizei stellte silberfarbenen Fremdlack sicher. Der Sachschaden beträgt mehrere Hundert Euro. Hinweise unter 0 52 61 / 93 30.

Ziegler feiern Sommerfest

Kalletal-Brosen (VZ). Der Zieglerverein Brosen feiert am Samstag, 22. August, sein Sommerfest. Bei freiem Eintritt ist ab 19.30 Uhr im Zelt und im Gemeindehaus Brosen jeder willkommen. Für gute Stimmung und Verpflegung wird gesorgt.

Woodstock-Wetter zum 30-Jährigen

Familienfest an der Deele Brosen leidet unter Starkregen

Kalletal-Brosen (rto). Vor 46 Jahren vom 15. bis 17. August 1969 fand das Woodstock-Festival statt. Es versank in Regen und Matsch und die Rufe der Gäste »no rain, no rain« nützten nichts. Insofern wagten die Besucher des Jubiläumsfestes an der Broser Deele diesen Versuch erst gar nicht.

Woodstock wurde zur Legende einer ganzen Generation, die Deele in den drei vergangenen Jahrzeh-

ten zur Legende im Kalletal. Es gibt viele gute Namen aus allen Bereichen der Kleinkunst- und Musikszene, die schon auf dem Broser Programmzettel standen und immer wieder stehen werden. Tausende von Besuchern und über dreihundert Veranstaltungen sprechen für sich. Dieter Hartwig als stellvertretender Bürgermeister sagte: »Durch euch ist die Kultur ins Kalletal gekommen. Wir sind

froh, dass wir euch haben!«

Unter den zahlreichen Gästen, die sich unter den regenfesten Planen und in der Deele versammelten, war auch eine Gruppe von Damen aus der Nachbarschaft. Diejenige Nachbarschaft, die vor dreißig Jahren noch glaubte, die Hipies aus Bielefeld erobern jetzt das Land. »Das war schon unheimlich, wenn die hier mit ihren Zelten überall schliefen«, sagt Gerda Wiebesiek. Und Gisela Meyer erinnert sich heute noch an ein Plakat, auf dem stand: »Striptease in Brosen«. »Was glauben Sie, was wir gedacht haben, was hier jetzt los geht«, lacht sie heute. Des Rätsels Lösung folgte am Tag der Veranstaltung, die jungen Leute hatten zum Schaf-Scheren eingeladen.

Von Anfang an waren die neun Damen bei jedem Sommerfest dabei. An ihrem alten Stammplatz, gleich links auf der Deele sitzend, hatten sie mit den Launen des Wetters nichts zu tun.

Draußen spielten an diesem Tag zunächst »On Purpose«. Gemütlich, aber nicht langweilig schufen die Musiker eine entspannte Atmosphäre beim Fest. Akkordeon-Töne sorgten danach mit »Humpapa

con Panhas« für etwas derberen Zweiviertel-Takt und Musik, die unverkennbar an die Polka erinnerte.

Den Abschluss bildeten dann »Mano«, Manfred Geilhaupt und Norbert Dahmen, die mit ihrer Musik von Erik Clapton, den »Shadows«, den »Doors« oder Bob Dylan wieder den Bogen zum historischen Datum schlugen. Für Oldies ist es eben nie zu spät. Ob Jung

oder Alt, auch die Kleinsten waren dabei und trotzten dem Wetter, um das Jubiläum des Kulturvereins und der Deele zu begehen. Katastrophenkräfte wie damals in Woodstock mussten am Ende nicht anrücken, um die Menschen aus dem Schlamm zu holen. Das war zum Schluss doch noch die gute Nachricht, denn etwas schöneres Wetter hätte man sich schon gewünscht.



Die Damenrunde (von links): Erika Baensch, Magdalene Höfer, Renate Runksmeier, Ilse Karl, Inge, Käthe und Claudia Runksmeier, Gerda Wiebesiek mit Enkel sowie Gisela Meyer. Fotos: R. Toppmöller



»On Purpose« eröffneten gemütlich, aber nicht langweilig den Festtag in der Deele Brosen mit ihrer Musik.